

IHR KONTAKT	Ina-Isabelle Haffke, Pressesprecherin	DATUM	25.09.2023
TELEFON	+49 151 42246910	SEITE	1 von 2
E-MAIL	ina-isabelle.haffke@tennet.eu		

## TenneT investiert 1,9 Mrd. Euro in Umspannwerke

- **TenneT vergibt Rahmenvertrag im Wert von 1,9 Mrd. Euro für den Neubau und die Modernisierung von Umspannwerken**
- **Der Vertrag umfasst die Beschaffung von Leistungstransformatoren und Kompensationsspulen für Deutschland und die Niederlande**
- **Siemens Energy, Hitachi Energy, GE Grid und Royal SMIT setzen sich als erfahrene und renommierte Lieferanten durch**

Heute hat TenneT zusammen mit Siemens Energy, Hitachi Energy, GE Grid und Royal SMIT einen Rahmenvertrag im Wert von 1,9 Mrd. Euro für die Lieferung von 110 Kompensationsspulen und 160 Leistungstransformatoren für Deutschland und die Niederlande unterzeichnet. Dabei entfallen 1,16 Mrd. Euro auf deutsche Umspannwerke und 730 Mio. Euro auf Umspannwerke in den Niederlanden. Jeder Lieferant wurde mit rund einem Viertel des gesamten Volumens bezuschlagt. Der erfolgreiche Abschluss der Rahmenvereinbarung markiert einen entscheidenden Schritt bei der Optimierung und Instandhaltung des Übertragungsnetzes von TenneT. Die Umspannwerke in Deutschland und den Niederlanden müssen an die wachsenden Anforderungen der Energiewende angepasst werden.

Tim Meyerjürgens, COO von TenneT erklärt: „Die Energiewende erfordert einen kompletten Systemumbau, nicht nur mit neuen Leitungen, sondern auch mit hochmodernen Umspannwerken. Um die Integration der erneuerbaren Energien über das Verteilnetz in das Übertragungsnetz zu ermöglichen, benötigen wir eine Vielzahl an neuen leistungsstarken Transformatoren. Gleichzeitig übernehmen unsere Umspannwerke künftig Systemdienstleistungen zur Frequenz- und Spannungshaltung, die früher konventionelle Kraftwerke bereitgestellt haben. Dafür brauchen wir zusätzliche Betriebsmittel wie Kompensationsspulen.“ Mit Blick auf die Vertragsunterzeichnung ergänzt Meyerjürgens: „Mit der heutigen Unterzeichnung des Rahmenvertrags stellen wir nachhaltig den Neubau und die Modernisierung unserer Umspannwerke sicher, um die Energiewende in Deutschland und den Niederlanden voranzutreiben.“

Der Rahmenvertrag unterstreicht zudem die strategische Partnerschaft mit den vier Lieferanten. Er hat eine Mindestlaufzeit von zwei Jahren und bietet die Möglichkeit, den Vertrag bis zu fünf Mal um jeweils ein Jahr zu verlängern. Insgesamt wurden 98 Leistungstransformatoren für Deutschland und 61 für die Niederlande ausgeschrieben. Es wurden 68 Kompensationsspulen für die Niederlande und 38 für Deutschland vergeben. Die Betriebsmittel werden nicht nur bei Instandhaltungsprojekten eingesetzt, sondern kommen auch bei Neubauprojekten zum Einsatz.

## Hauptaufgabe von Umspannwerken

Umspannwerke sind vergleichbar mit Autobahnzu- und abfahrten. Sie verbinden die *Stromautobahnen* der TenneT mit den *Bundestraßen* der Verteilnetzbetreiber. Herzstück eines jeden Umspannwerks stellen dabei die Transformatoren dar, die den Strom in eine niedrigere Spannungsebene transformieren. Immer häufiger arbeiten die Geräte auch in die entgegengesetzte Richtung, um lokal erzeugten Grünstrom abzutransportieren. Insofern erfüllen Umspannwerke gleich zwei Aufgaben: Sie versorgen die Region vor Ort mit Strom, indem der Strom aus dem Übertragungsnetz in das Verteilnetz herunter transformiert und in die Fläche verteilt wird. Gleichzeitig transformieren Sie den dezentral erzeugten Strom aus erneuerbaren Energien aus dem Verteilnetz in die Spannungsebenen des Übertragungsnetzes, das den Strom in die Verbrauchszentren transportiert.

Im Zuge der Energiewende übernehmen Umspannwerke zunehmend auch Systemdienstleistungen zur Frequenz- und Spannungshaltung. Ein wichtiges Betriebsmittel zur Spannungshaltung sind Kompensationsspulen. Ihre Hauptaufgabe ist die Bereitstellung von induktiver Blindleistung für das Netz, um kapazitive Blindleistung zu kompensieren. Damit Strom fließt, ist Blindleistung unerlässlich. Sie wird genutzt, um die Spannung im Stromnetz je nach Bedarf anzuheben oder abzusenken, damit das Spannungsniveau stabil bleibt. Gleichzeitig verringert Blindleistung aber die Kapazität des Stromnetzes für die nutzbare Wirkleistung, die als Energie tatsächlich beim Verbraucher ankommt. Es ist also wichtig, das richtige Verhältnis von Wirk- zu Blindleistung zu wahren: Ist der Blindleistungsanteil zu niedrig, sinkt die Spannung, was die Stromübertragung einschränkt. Ist der Blindleistungsanteil zu hoch, blockiert er die Netze und es kann weniger Wirkleistung transportiert werden. Die Kompensationsspulen unterstützen dabei, das Gleichgewicht zu halten.

## Über TenneT

TenneT ist ein führender europäischer Netzbetreiber. Wir setzen uns für eine sichere und zuverlässige Stromversorgung ein – 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr. Wir gestalten die Energiewende mit – für eine nachhaltige, zuverlässige und bezahlbare Energiezukunft. Als erster grenzüberschreitender Übertragungsnetzbetreiber planen, bauen und betreiben wir ein fast 25.000 Kilometer langes Hoch- und Höchstspannungsnetz in den Niederlanden und großen Teilen Deutschlands und ermöglichen mit unseren 17 Interkonnektoren zu Nachbarländern den europäischen Energiemarkt. Mit einem Umsatz von 9,8 Milliarden Euro und einer Bilanzsumme von 41 Milliarden Euro sind wir einer der größten Investoren in nationale und internationale Stromnetze, an Land und auf See. Jeden Tag geben unsere 7.400 Mitarbeiter ihr Bestes und sorgen im Sinne unserer Werte Verantwortung, Mut und Vernetzung dafür, dass sich mehr als 43 Millionen Endverbraucher auf eine stabile Stromversorgung verlassen können.

Lighting the way ahead together